

Ausgabe 4 · 33. Jahrgang
Winter 2023/2024 · 5,- €

DORMAGEN · GREVENBROICH · JÜCHEN · KAARST · KORSCHENBROICH · MEERBUSCH · ROMMERSKIRCHEN

top magazin

RHEIN-KREIS
NEUSS

wirtschaft

Aus Neuss
in die Welt

Sonoro – German Audio Design

reise

Indonesien

Streifzug durchs
Land der tausend Gesichter

porträt

10 Jahre
Himmelblaue Traumfabrik

*Top fit &
gesund*



neuss-ist-top.de Menschen · Lifestyle · Wirtschaft

Gelebte Nächstenliebe:

Der Regionalvorstand der Johanniter-Unfall-Hilfe

Bereits seit zwei Jahren steht der Neusser Richard Krings dem Regionalverband Niederrhein der Johanniter-Unfall-Hilfe vor. Seine feierliche Ernennung fand, pandemiebedingt, aber erst im September 2023 im Neusser Zeughaus statt. Wir haben ihn, gemeinsam mit Dr. Max Lennertz, Vorsitzender des Vereins Neuss Hilft, zum Gespräch getroffen.

Sein „Johanniter-Lebensweg“, wie Richard Krings seine berufliche Laufbahn bei der Johanniter-Unfall-Hilfe in Neuss augenzwinkernd nennt, begann vor 23 Jahren auf der Wache im Neusser Hammfeld. Der heute 46-jährige startete als Rettungsassistent und fuhr den Rettungsdienst vor allem für den Bereich Stadtmitte. „Das war eine tolle Zeit damals“, erinnert er sich. Der Helm, der ihn „15 Jahre tagtäglich auf meinen Einsätzen begleitet hat“, und das letzte Paar Stiefel von damals stehen noch heute als Andenken in einem Regal seines Büros in der ersten Etage der Neusser Rettungswache, die auch die Geschäftsstelle des Regionalverbands Niederrhein ist und damit eine von 15 in Nordrhein-Westfalen und 77 Dienststellen deutschlandweit.

Seit zwei Jahren ist Richard Krings, der sich in vielen internen und externen Fortbildungen stetig weiterentwickelt hat, Regionalvorstand der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. im Regionalverband Niederrhein. Allerdings erst im September dieses Jahres wurde er in einer Feierstunde im Neusser Zeughaus im Beisein von Vertretern aus Politik und Gesellschaft, von Udo Schröder-Hörster und Matthias Cramer vom JUH-Landesvorstand NRW sowie Jörg Lüsse, Mitglied des Bundesvorstands der Johanniter aus Berlin, eingeführt. „Nun koordiniere ich 280 hauptamtliche sowie unsere gut 300 ehrenamtlichen Mitarbeiter“, beschreibt der gebürtige Neusser seine Aufgaben. Hinzukommen, und das liegt im besonders am Herzen, rund 50 junge Menschen, die in der Jugendgruppe mit Spiel und viel Spaß herangeführt werden an „unsere Werte, erste Hilfe-Maßnahmen und den Katastrophenschutz.“ Damit engagiert sich die Hilfsorganisation für den

eigenen Nachwuchs, oder, wie Richard Krings es eben nennt, für den Johanniter-Lebensweg: „Vom Baby-notarzwagen über unsere Kitas geht es weiter mit dem Schulsanitätsdienst und den Jugendgruppen. Dann bieten wir ein Freiwilliges Soziales Jahr an, das gerne in der Ausbildung bei uns und damit im Beruf münden darf. Und für das fortgeschrittene Alter betreiben wir natürlich auch Seniorenheime“, zählt er auf. Das Engagement im Bereich Kindertagesstätten soll weiter ausgebaut werden, denn der Bedarf sei groß, verrät er und auch die sogenannte Wunschambulanz wird von den Johannitern mit Personal und Fahrzeugen unterstützt. Diese Initiative ermöglicht Menschen, die in Hospiz-Care sind, die Erfüllung eines letzten Wunsches.

Ein besonderes Herzensthema für den HSV-Fan ist die Unterstützung in der Ukraine. Hier hat er mit Dr. Max Lennertz, Erster Vorsitzender des Vereins „Neuss Hilft“, einen perfekten Partner gefunden. „Uns erreichte im Mai 2022 eine Anfrage unseres Bundestagsabgeordneten Hermann Gröhe“, erinnert sich Richard an den Anfang der fruchtbaren Zusammenarbeit. Gesucht wurde ein Fahrzeug, das für den Einsatz in der Ukraine abgegeben werden konnte. Richard machte also „die Garage auf“ und stellte das erste von inzwischen fünf Fahrzeugen für das osteuropäische Land zur Verfügung. „Ohne den persönlichen Einsatz von Richard, seine vielen Telefonate und das große Netzwerk, wäre diese tolle Hilfe nicht möglich gewesen“, sagt Max Lennertz anerkennend, denn nicht nur konnten die Fahrzeuge auf den Weg gebracht werden: Sie wurden auch „vollgepackt mit allem, was unsere Ansprechpartner in der Ukraine gerade am dringendsten brauchen“ – Medikamente, Verbandsmaterial oder Notfallrucksäcke, medizinisches Material für die Erstversorgung. „Es geht um Leben und Tod“, so die beiden Macher, die von einem „Gänsehautmoment“ sprechen, als das erste gepackte Fahrzeug letztes Jahr vom Hof rollte. Richard Krings, der mit Frau und Sohn in Reuschenberg lebt, helfe „pragmatisch und



Richard Krings – Regionalvorstand



Bilder: privat

wirksam mit dem Blick für die Notwendigkeiten“, freut sich Max Lennertz über die gelungene Kooperation. Dass bei dem segensreichen Engagement Freude und Leid nah beieinander liegen, mussten beide schmerzlich erfahren, als genau dieses erste Fahrzeug kurz nach Ankunft in der Ukraine bei einem Bombenangriff zerstört wurde und der Fahrer starb. Für Richard Krings, der auch Teil der städtischen „Ukraine Task-Force“ ist, sind diese Erlebnisse nur Ansporn, weiterzumachen. „Typisch Richard“ sei das, so Max Lennertz. Gemeinsam wird gerade der Transport des fünften Fahrzeuges vorbereitet und auch da richtet sich die Ausstattung wieder nach den konkreten Anfragen aus der Ukraine. „Ich habe mich bei Kriegsausbruch gefragt, in welcher Welt mein Sohn aufwachsen wird und gebe nun alles dafür, dass wir alle in einem friedlichen Europa leben können.“

IW ■



Spendenübergabe 2023 – Hilfsgüter

Dem Regionalverband Niederrhein gehören der Rhein-Kreis Neuss, der Kreis Viersen sowie die Städte Neuss, Mönchengladbach und Krefeld an.

Dienste und Aufgaben

Rettungsdienst | Hausnotruf | Alltagshilfen | Bildung | Breitenausbildung | Fahrdienst | Kitas | Bevölkerungsschutz | Johanniter-Jugend Notunterkunft

Spenden

Wer die Arbeit der Johanniter und von „Neuss Hilft“ unterstützen möchte:



GOOD NEWS

3,5%

Gute Nachrichten: TOP-Zinsen für unseren Sparkassenbrief.

- **3,5 % Zinsen p.a.** ab 100.000 EUR
- 3,2 % Zinsen p.a. ab 20.000 Euro
- 1 Jahr Laufzeit
- Gilt für neue Gelder, die derzeit nicht auf Konten oder Depots bei der Sparkasse Neuss angelegt sind.

Infos unter: sparkasse-neuss.de/sparkassenbrief-1-jahr



Sparkasse
Neuss